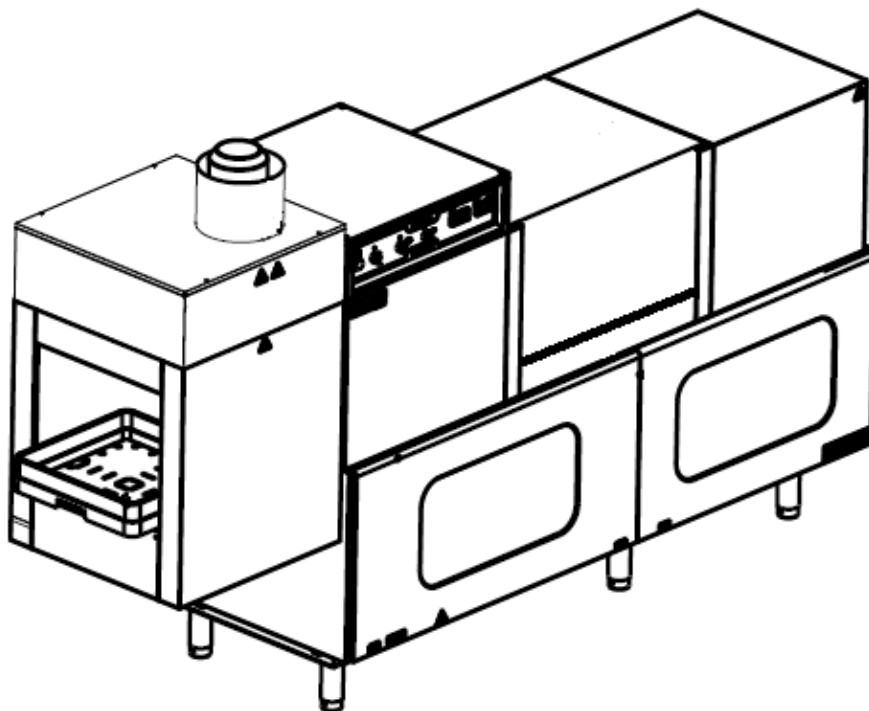


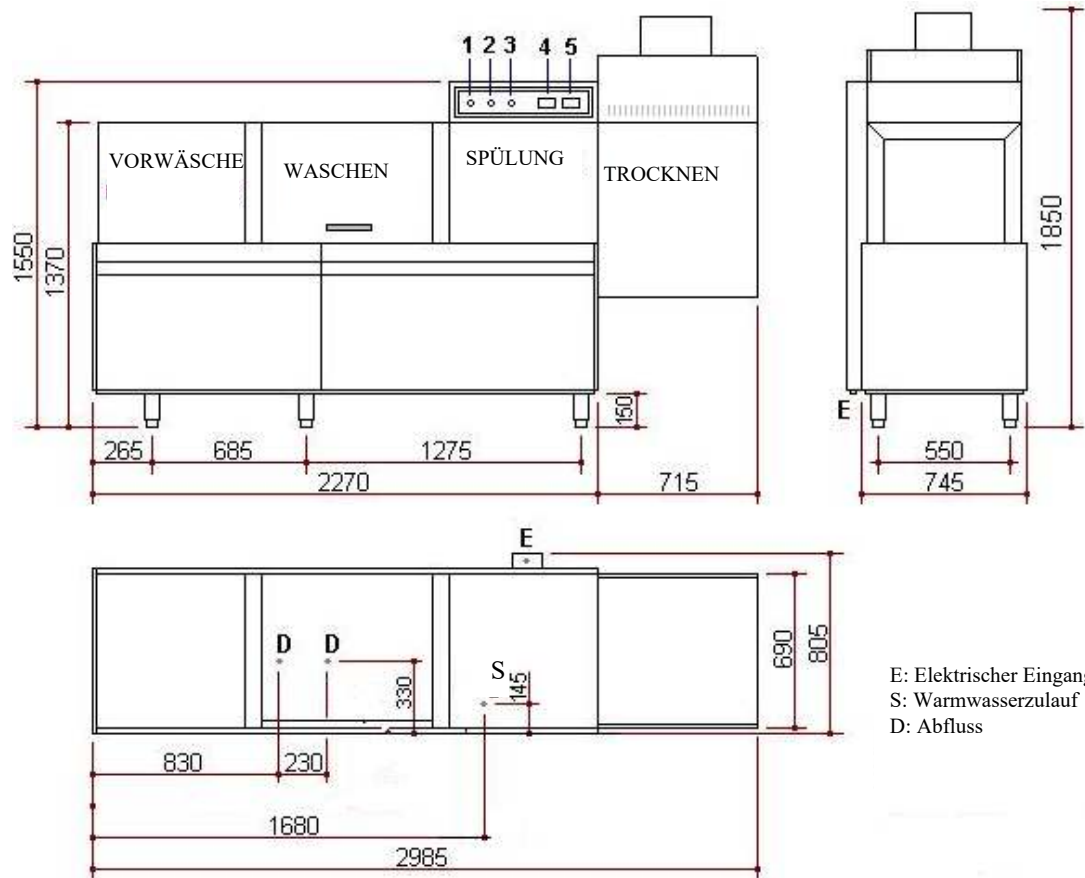
2000 Platte/Stunde TROCKNUNGSTUNNEL / KONVEKTOR



GESCHIRRSPÜLMASCHINE

**MODELL : SMINL481
 SMINR481**

ggmgastro



MODELL		SMINL481 SMINR481
Breite x Tiefe x Höhe	mm	2985x805x1850
Maximale Platzhöhe	mm	360
Maximale Glashöhe	mm	280
Fassungsvermögen der Schale	Ad/h	125
Kapazität der Platte	Ad/h	2000
Fassungsvermögen des Tanks beim Vorspülen	Lt	80
Tankwaschkapazität	Lt	110
Verbrauch von Spülwasser	Lt/kasett	4,8
Wassereingangsdruck	bar	2-4
Wasserzulauf	Zentimeter	¾"
Wasserzulauftemperatur (Vorwaschen)	°C	45
Temperatur des Waschwassers	°C	55-60
Temperatur des Spülwassers	°C	85
Ön yıkama Pompa Motor gücü/ Motorleistung der Vorwaschpumpe	kW	0,6
Motorleistung der Waschpumpe	kW	1.5
Leistung des Förderband-Redakteurs	kW	0,25
Motorleistung des Trocknungsgebläses	kW	0,55
Kapazität der Trocknungstemperatur	kW	6
Kapazität der Waschtemperatur	kW	6
Kapazität der Kesseltemperatur	kW	16
Gesamtstromkapazität	kW	31
Gesamtstromkapazität	V	380-400V 3N AC 50-60Hz
Kabelabschnitt	mm²	4x16+10
Nettogewicht	Kg	365

* L : Maschine mit linkem Eingang, Trocknungseinheit befindet sich auf der rechten Seite

* R : Maschine mit rechtem Eingang, Trocknungseinheit auf der linken Seite

* L: Maschine mit linkem Eingang, Trocknungseinheit befindet sich auf der rechten Seite

R: Maschine mit rechtem Eingang, Trocknungseinheit auf der linken Seite

DE

1. BESCHREIBUNG

- Die Anweisungen in diesem Handbuch enthalten wichtige Informationen über die sichere Installation, Verwendung, Reinigung und Wartung der Maschine. Bewahren Sie das Handbuch daher an einem Ort auf, an dem die Person, die die Maschine benutzen wird, und der Techniker leicht darauf zugreifen können.
- Die Maschine muss von einer erfahrenen und spezialisierten Person gemäß den Anweisungen des Herstellers installiert werden.
- Die Strom- und Wasseranschlüsse der Maschine müssen entsprechend den in der Tabelle "Technische Daten" angegebenen Werten ausgeführt werden.
- Der ordnungsgemäße Betrieb und die lange Lebensdauer Ihrer Maschine hängen von der korrekten Verwendung, der Einhaltung der regelmäßigen Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten und der Sorgfalt ab, die Sie der Maschine entgegenbringen.

- Die Herstellerfirma übernimmt keine Verantwortung für Arbeiten, die ohne Beachtung des Benutzerhandbuchs durchgeführt werden, für Wartungen oder technische Eingriffe, die nicht von autorisierten Technikern durchgeführt werden, für zusätzliche Behälter oder Geräte, die an die Maschine angeschlossen werden, und für eventuelle Schäden an Personen oder Sachen.

2. MONTAGE

- Das Gerät muss von einem erfahrenen Fachmann nach den Anweisungen des Herstellers installiert werden.

- Entfernen Sie die Schutzfolie auf dem Gerät, indem Sie sie abziehen. Falls Klebstoffreste auf der Oberfläche verbleiben, mit einem geeigneten Lösungsmittel reinigen (z. B. Henkel-Helios).
 - Stellen Sie das Gerät auf eine glatte und harte Oberfläche, indem Sie es mit verstellbaren Füßen nivellieren.
 - Beim Aufstellen des Geräts ist zu berücksichtigen, dass auch die Ein- und Auslasszähler installiert werden und der erforderliche Freiraum gelassen werden sollte.
 - Stellen Sie das Gerät nach Möglichkeit in der Nähe des Wasseranschlusses und des Abwasserablaufs auf.
 - Der PH-Wert des Wassers sollte etwa 7,0 betragen.
- WARNUNG!** Für eine längere Lebensdauer und einen effizienten Betrieb Ihres Geräts sollten Sie einen Kalkentferner am Wasserzulauf installieren. Andernfalls verhindern Kalkablagerungen, die sich auf den Innenflächen des Kessels und der Rohre ansammeln, einen effizienten Betrieb des Geräts.

3. WARNUNGEN UND VORSICHTSMASSNAHMEN

Verbrennungsgefahr

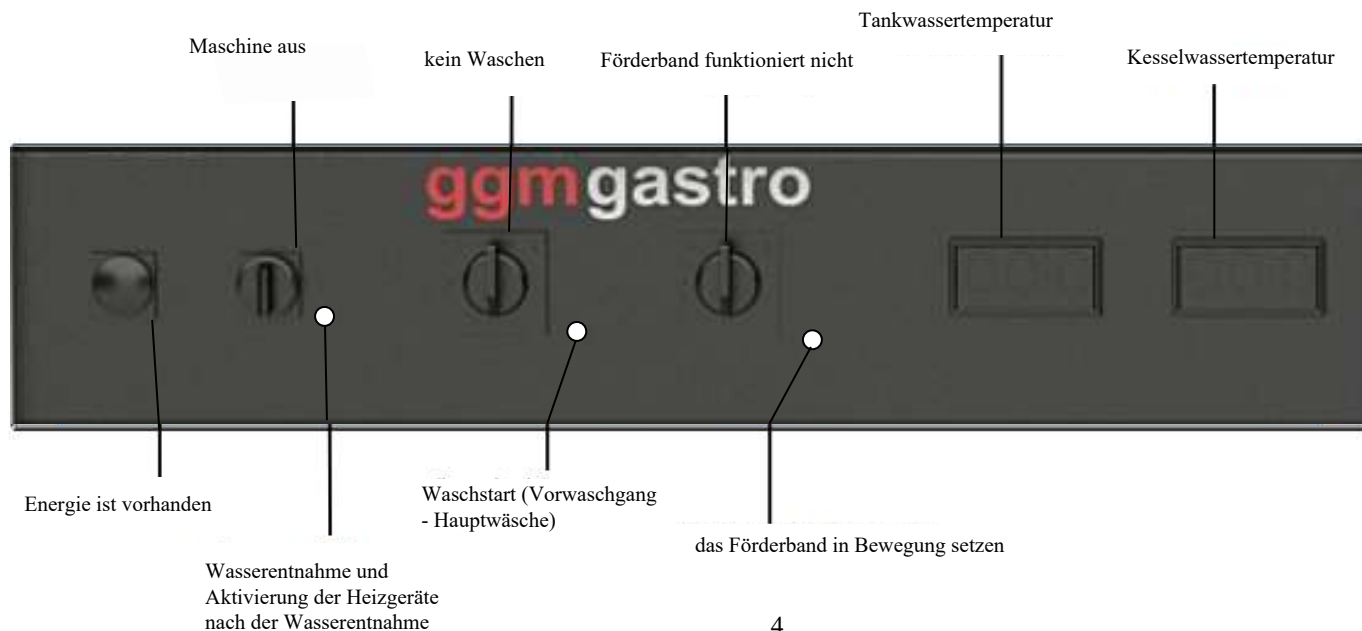


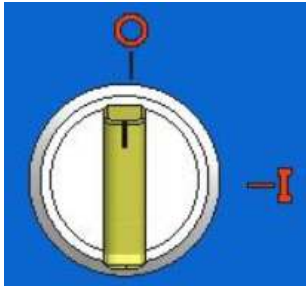
Bei Berührung der Wände des Waschraums, der Spültür und des Trockentunnels



Bei der Wartung oder Installation der Maschine kann es zu Verbrennungen durch den Heizkessel kommen.

- Das Gerät ist zum Spülen von Tablett, Tellern, Tassen, Gläsern, Bechern, Besteck usw. in speziell dafür vorgesehenen Behältern bestimmt.
- Das Gerät muss immer von einer qualifizierten Person benutzt werden, die für diesen Zweck eingeteilt ist.
- Um eine gute Spülqualität zu erzielen, muss das Geschirr vorgewaschen werden, bevor es in die Maschine kommt. Andernfalls können Essensreste, Zitronenschalen, Zahnstocher usw., die sich auf dem Geschirr befinden, den Abfluss verstopfen und die Spülqualität beeinträchtigen.
- Ein integriertes Geschirrspülsystem kann durch den Einbau von Einheiten wie Abstreifeinheit, Abfallwagen, Spültisch und Auslaufbank in das Gerät geschaffen werden.
- Verwenden Sie zum Spülen flüssige und schaumfreie Reinigungsmittel. Die Menge des zu verwendenden Reinigers und Klarspülers ist von den Reinigerherstellern zu bestimmen.
- Wählen Sie die entsprechende Kassette entsprechend dem zu spülenden Geschirr und beladen Sie sie entsprechend den in der Tabelle angegebenen Kapazitäten. Um Waschmittel und Strom zu sparen, nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, ohne die Kassette vollständig zu füllen.
- Vergewissern Sie sich, dass das Wassereinlassventil geöffnet ist, bevor Sie das Gerät einschalten.





5 BEDIENUNG

- Schalten Sie den Schalter des Geräts auf Position "1".
- Das Gerät wird über die Start-Stopp-Tasten am Bedienfeld ein- und ausgeschaltet.

- Schalten Sie den Ein-Aus-Schalter und den START-Schalter auf Position 1. Die Maschine beginnt mit der Wasseraufnahme und startet automatisch den Heizvorgang, sobald der Wasserstand über die Heizstäbe steigt.
 - Wenn der Wassereinlass beendet ist, beginnt die Maschine automatisch mit dem Waschvorgang.
 - Der obere und untere Wasserstand wird automatisch durch den Druckschalter gesteuert.
 - Der Waschvorgang beginnt mit dem Einführen der Körbe durch die Einlaufbank und läuft in 4 Stufen ab.
- Jeweils**
- **Vorspülen:** Dies ist der Teil, in dem das Geschirr grob gespült wird. Dazu wird das von der Pumpe angesaugte Wasser über zwei Filter durch die Sprinkler gepumpt. Die ideale Temperatur des Spülwassers für diesen Vorgang beträgt 45-50°C. Die Sprinkler sind so konstruiert, dass sie das Wasser über die gesamte zu spülende Fläche spritzen.
 - **Spülen:** Dies ist der Teil, in dem das aus der Vorwäsche kommende Geschirr und das vorgewaschene Geschirr gespült werden. In diesem Bereich sollte die ideale Temperatur des Spülwassers etwa 60°C betragen. Die Umwälzung des Wassers erfolgt, indem das Wasser, das nach zwei Filturvorgängen durch die Pumpenansaugung fließt, zu den Sprinklern gedrückt wird. Die Sprinkler sind so konzipiert, dass sie das Wasser auf alle zu spülenden Oberflächen spritzen.
 - **Die Spülung:** Dies ist der Teil, in dem die Gabeln, Löffel, Tassen und Teller, die gereinigt aus dem Spülbereich kommen, gespült und idealerweise sterilisiert werden. Die Spülung erfolgt hier mit 85°C heißem Wasser aus dem Boiler. Wasser mit dieser Temperatur hat auch die Funktion der Sterilisation. Das Wasser aus den Spülbrausen durchdringt alle zu spülenden Oberflächen. Bei der Festlegung der Heizleistung des Kessels wird berücksichtigt, dass das Wasser mit einer Temperatur von ca. 50°C eintritt. **EXTRA ZUBEHÖR für Kaltwassereinlässe**
 - Eintritts- und Austrittszähler
 - Druckpumpe für das Klarspülwasser
 - Pumpen für Reinigungsmittel und Klarspüler
- Das Sonderzubehör ist nicht im Preis der Maschine enthalten.

Kessel- und Tankheizungen werden entsprechend der Arbeitsumgebung dimensioniert.

- **Trocknen:** Damit die Maschine eine gute Trocknung nach den gewünschten Standards durchführen kann;
 - Beim Waschen und Spülen sollte kein hartes Wasser verwendet werden. Hartes Wasser verursacht Flecken auf den getrockneten Oberflächen.
 - Vorwasch- und Waschwasser sollten die angegebene Temperatur haben.
 - Beim Waschen sollte so viel Reiniger und Klarspüler wie nötig zugegeben werden.
 - Der beim Spülen verwendete Wasserdruck sollte auf dem gewünschten Niveau liegen.
 - Auf den Oberflächen der gewaschenen Teller, Gabeln, Gläser usw., die aus dem Trockentunnel kommen, entsteht eine leichte Feuchtigkeit. Dies ist ein vorübergehender Zustand, der nach einigen Minuten von selbst wieder verschwindet. Die Feuchtigkeit wird durch den Temperaturunterschied zwischen der heißen Umgebung im Trockentunnel und der kalten Umgebung außerhalb der Maschine verursacht.
 - Die Trocknungseinheit der Maschine führt eine ideale Trocknung durch, wenn die Vorwasch-, Wasch- und Spüleinheiten nach den erforderlichen Standards betrieben werden.
- HINWEIS:** Wenn die Wartungs- und Reinigungsabdeckung im Mittelteil geöffnet wird, schaltet die Maschine ab.
- ## 6. AUSSCHALTEN
- Schalten Sie den Ein- und Ausschalter der Maschine in die Position "0".
 - Schließen Sie das Wassereinlassventil.
 - Die Wartung des Kessels, das Ablassen und Reinigen des Wassers im Kessel und in der Pumpe sollte regelmäßig von qualifizierten Personen durchgeführt werden.
 - Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird, sollten die Oberflächen mit einer dünnen Schicht Vaseline bestrichen werden.
 - Im Falle einer gefährlichen Situation im Gerät ist der autorisierte Service zu informieren. Lassen Sie keine unqualifizierten Personen in das Gerät eingreifen. **STANDARDZUBEHÖR**
 - 1 Stück Platte, 1 Stück Gabelöffel, 1 Stück Glaskassette in den Maßen 500x500x100mm sind im Maschinenpreis enthalten.

7 AUSPACKEN UND AUFSTELLEN

Die Maschine wird immer in einwandfreiem Zustand ausgeliefert, nachdem sie in unserem Werk gründlich getestet wurde.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die während des Transports entstanden sind.

7.1 Packen Sie die Maschine nach dem Eintreffen aus und vergewissern Sie sich, dass die Teile während des Transports nicht beschädigt wurden. Sollte die Maschine beschädigt sein, stellen Sie sie nicht auf und informieren Sie den autorisierten Kundendienst.

7.2 Verwenden Sie zum Auspacken geeignete Werkzeuge, die die Maschine nicht beschädigen.

7.3 Alle Verpackungen (Kunststoff, Polyurethan, Holz, Nägel usw.) müssen für Kinder unzugänglich aufbewahrt werden, da sie gefährlich sind.

8 PLATZBEDARF FÜR BETRIEB UND WARTUNG

Bei der Bestimmung des Platzbedarfs für Betrieb und Wartung sind die Erläuterungen in Abschnitt 5 und Abschnitt 6 zu berücksichtigen.

9 ARBEITSUMGEBUNGSTEMPERATUR

Das Gerät darf nicht an Orten aufgestellt und benutzt werden, an denen die Umgebungstemperatur unter 0°C sinken kann.

9.2 Der Aufstellungsort der Maschine muss dem allgemeinen Aufstellungsort angepasst sein. Der Boden muss eben sein und die Polsterung darf nicht durch das Gewicht der Maschine beschädigt werden.

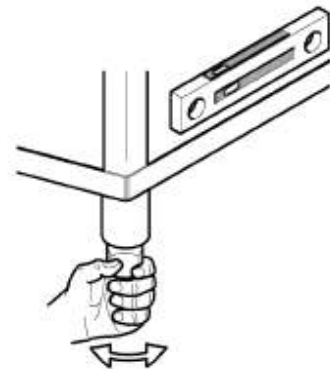
9.3 Vergewissern Sie sich, dass die Maschine für die Wartung korrekt aufgestellt ist. Nivellieren Sie die Maschine mit Hilfe der Schraubfüße.

Abb.5

Achtung!

Ziehen Sie die Maschine nicht! Dadurch wird die Struktur der Maschine beschädigt.

Abb.5

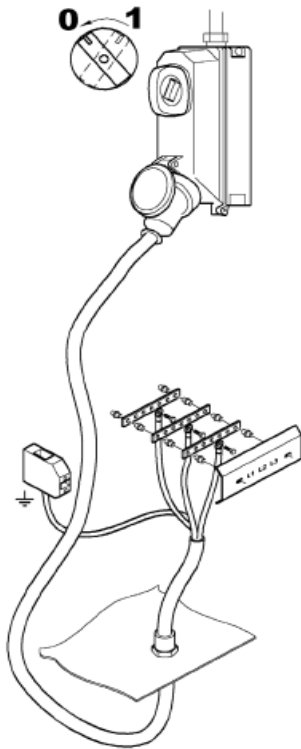


10 ANSCHLUSS AN DIE STROMVERSORGUNG

10.1 Elektrischer Anschluss

WARNUNG! Alle Maschinen mit Förderband müssen mit einem 45-50 °C warmen Wasseranschluss und einer 400V 50Hz Wechselstromversorgung ausgestattet sein.

Außer bei detaillierten, auftragsbezogenen Anforderungen.



Die Installation und der elektrische Anschluss des Geräts müssen von autorisierten Personen gemäß den Normen durchgeführt werden.

Für die elektrische Anschlussleitung muss ein NYY-Kabel mit 4x16 +10mm² Querschnitt verwendet werden.

Die Spannungstoleranz sollte $\pm 10\%$ nicht überschreiten.

Das Gerät muss mit einer 3x63A-Sicherung an die Versorgungsleitung angeschlossen werden.

Das Gerät muss an die Erdungsleitung angeschlossen werden. Hierbei ist die DIN VDE 0100 Artikel 540 zu berücksichtigen. Die Erdungsschraube am Gerät ist mit "  gekennzeichnet.

Vergewissern Sie sich vor dem Anschluss, dass die elektrische Spannung und die Frequenz des Netzes mit den auf dem Etikett des Geräts angegebenen Werten übereinstimmen.

b) Der elektrische Anschluss der Maschine muss mit einer mehrpoligen automatischen Sicherung oder einem thermischen Magnetschalter gemäß den internen Installationsvorschriften erfolgen. Der Abstand zwischen den Kontakten dieser Sicherung oder dieses Schalters muss mindestens 3 mm betragen. Der Schalter (oder die automatische Sicherung) sollte nicht am Gerät, sondern an einer Wand in leicht erreichbarer Höhe angebracht werden (Höhe über dem Boden sollte zwischen 0,6-1,7 m betragen).

c) Vergewissern Sie sich, dass der Strom ausgeschaltet ist, bevor Sie das Gerät an das Stromnetz anschließen.

d) Schließen Sie das Stromversorgungskabel wie in der Abbildung gezeigt an das Gerät an:

d1) Entfernen Sie die Abdeckung der Schalttafel, indem Sie die Schrauben mit Hilfe eines Kreuzschlitzschraubendrehers gegen den Uhrzeigersinn drehen.

d2) Heben Sie die Edelstahlabdeckung zur Seite der Schalttafel.

d3) Heben Sie die PVC-Abdeckung des Sammelschienenkastens an und schließen Sie die Phasenkabel an die mit L1, L2, L3 gekennzeichneten Sammelschienen an.

d4) Setzen Sie die PVC-Abdeckung wieder fest auf den Sammelschienenkasten.

d5) Prüfen Sie, ob die Verbindungen der Kabel ausreichend fest sind, da sie sich während des Transports gelockert haben können.

d6) Schließen Sie die Edelstahlabdeckung wieder auf der Tafel.

d7) Ziehen Sie den Deckel der Schalttafel durch Drehen der Schrauben im Uhrzeigersinn mit einem Kreuzschlitzschraubendreher fest.

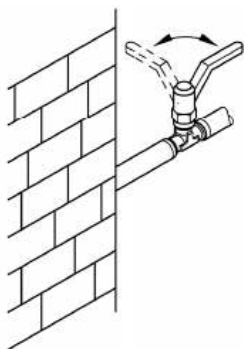


Abb.7

WARNUNG! Der Anschluss des Schalters und des Stromversorgungskabels muss wie in der Abbildung gezeigt erfolgen. (Siehe Abbildung 6) 10.2 Anschluss an die Wasserversorgung
Vergewissern Sie sich vor dem Anschluss, dass ein Einlassventil zwischen der Wasserquelle und dem Gerät installiert ist, wie in der nebenstehenden Abbildung gezeigt. Im Falle von Störungen und Wartungsarbeiten sollte dieses Einlassventil bei Bedarf geschlossen werden.

Vergewissern Sie sich, dass die Wassertemperatur und der Druck des Leitungswassers mit den Angaben auf dem Etikett des Geräts übereinstimmen.

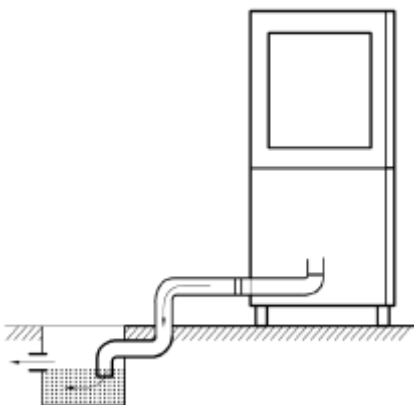
Wenn der Wasserdruck nicht ausreicht, installieren Sie eine Druckerhöhungspumpe.

Liegt die Wasserhärte über den in der nachstehenden Tabelle angegebenen Werten, muss ein Entkalkungssystem vor dem Wasserzulauf der Maschine installiert werden.

Wenn das Leitungswasser eine zu hohe Mineralienkonzentration aufweist, sollte vor dem Wasserzulauf der Maschine eine Mineralienauflösungsanlage installiert werden. Dadurch wird die Wasserhärte zwischen den in der nachstehenden Tabelle angegebenen Werten liegen.

	Standard		Min	Max
Härte	Französisch	f	5	10
	Deutsch	°dH	4	7,5
	Englisch	°e	5	9,5
	Teile pro Million	ppm	70	140
Restliche Mineralien	Maximal	mg/l	300/400	

Tabelle 2



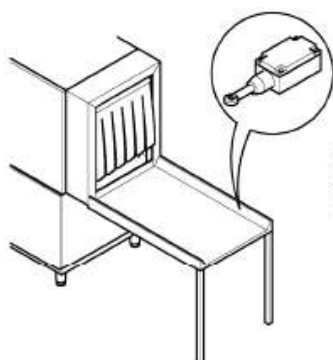
Schließen Sie den 3/4"-Wasserzulauf unter der Maschine an die Warmwasserleitung oder die Kaltwasserleitung an, wenn die Maschine für diese Art der Versorgung installiert ist.

Der Batterieauslass muss an den Abfluss (Drain) angeschlossen werden. Verwenden Sie für den Wasseranschluss der Maschine nur Rohre, die der Betriebstemperatur und dem Druck standhalten.

10.3 Anschluss an den Abfluss

Da die Maschine mit dem Stangenförderer kontinuierlich läuft, muss der Abfluss effektiv und tiefer als der Maschinenausgang sein.

Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst oder an den Hersteller, wenn Sie andere Abflussanschlüsse benötigen. Schließen Sie Ihre Maschine an den Abfluss mit Rohren an, die einer Temperatur von 70°C standhalten. Bodenabläufe müssen mit einem Siphon versehen sein, um Geruchsbildung zu vermeiden. 10.4 Anschluss an den Betriebsabschlussschalter



Installieren Sie den Arbeitsabschlussschalter, der mit den vorbereiteten Anschlusskabeln in der Bodenplatte des Geräts verbleibt, an der Steckdose des Geräts, wie in der nebenstehenden Abbildung dargestellt.

10.5 Steuerelemente

- a) Überprüfen Sie, ob der Wasserstand im Waschtank 1-2 cm unterhalb des Überlaufrohrs liegt.
- b) Prüfen Sie, ob die Wassertemperatur im Waschtank 55-60°C beträgt (siehe Thermometer auf dem Bedienfeld).

Prüfen Sie mit Hilfe des Thermometers auf dem Bedienfeld, ob die Temperatur des Spülwassers (Boiler) zwischen 85-90°C liegt.

- d) Überprüfen Sie den automatischen Betrieb des Spenders, der von dem Techniker, der die Maschine installiert, in Gang gesetzt wird.
- e) Überprüfen Sie den Spülvorgang. Wenn die Kassette unter die Spüldüse kommt, beginnt die Spülung mit heißem Druckwasser, wenn die Kassette die Spüldüse verlässt, stoppt das heiße Druckwasser.
- f) Überprüfen Sie den Endschalter der Maschine. Wenn die Kassette das Ende der Bank am Auslass der Maschine erreicht, sollten Motor und Pumpe angehalten werden.

Der Vorgang sollte automatisch wieder beginnen, wenn die Kassette entfernt wird.

- g) Überprüfen Sie die Drehrichtung des Motors und der Pumpen. Wenn sie sich in entgegengesetzter Richtung drehen, tauschen Sie die beiden Phasen an der Netzanschlussklemme.

11 INSTALLATION VON AUTOMATEN

- a) Installation des Tensidspenders.
Schließen Sie den Tensidspender an die Zuleitung im Heizkessel an.
Der elektrische Anschluss erfolgt über die Versorgungsklemme:

- Klemmen 0V - 220V ~ Stromversorgung.
- Klemmen 31-32 führen 220 V Strom während der Spülung

WARNUNG! Schließen Sie den Spender nicht direkt an die Klemmen 25 und 24 an, sondern stellen Sie die Verbindung über ein geeignetes Relais her.

- b) Installation des oberflächenaktiven Spenders.

Die Öffnung unter dem Spülteil neben dem Waschbehälter ist für die Waschmitteldüse vorgesehen. Der elektrische Anschluss muss über die Versorgungsklemme erfolgen.

- Klemmen 0V - 220V-Stromversorgung
- Klemmen 31-32 führen 220 V Strom, wenn die Spülpumpe in Betrieb ist

WARNUNG! Schließen Sie den Spender nicht direkt an die Klemmen an, sondern verwenden Sie das entsprechende Relais für den Anschluss.

- c) Der automatische Tensidspender muss von dem Techniker, der die Maschine installiert, unter Berücksichtigung der Wasserhärte eingestellt werden. Der Spender ist so einzustellen, dass die Teller und Gläser innerhalb von 15-30 s trocken sind, ohne dass sie beim Verlassen der Maschine herunterfallen. Eine zu hohe Tensidkonzentration führt zu weißen Schlieren auf den Gläsern.
Ist die Konzentration zu hoch oder die Wassertemperatur zu niedrig, bildet sich Schaum.
- d) Automatischer Waschmittelspender

Regulieren Sie die Dosiereinheit je nach Konzentration des verwendeten Spülmittels, der Verschmutzung des Geschirrs und der Wasserhärte.

Wenn die Spülmittelkonzentration zu niedrig ist, bleibt das Geschirr schmutzig und fettig.

Ist die Konzentration zu hoch, verbleiben Spuren von Spülmittel auf dem Geschirr und es kann sich Schaum im Spülbehälter bilden.

WARNUNG! BEFOLGEN SIE DIE NACHSTEHENDEN ANWEISUNGEN GENAU; DER HERSTELLER HAFTET NICHT FÜR FUNKTIONSTÖRUNGEN, DIE DURCH EIN MÖGLICHES ÖFFNEN DES GERÄTS ODER EINE UNSACHGEMÄSSE INSTALLATION AUFTRETEN KÖNNEN.
12 SICHERHEITSVORSCHRIFTEN FÜR DEN SICHEREN GEBRAUCH

- Die Maschine muss bei fehlerfreiem Betrieb geschützt werden und unter sicheren Arbeitsbedingungen für den Bediener sicherstellen, dass sie funktioniert.

Die folgenden Regeln müssen strikt eingehalten

werden:

- Diese Maschine darf nur für den Zweck verwendet werden, für den sie konstruiert wurde. Jede andere Verwendung ist unangemessen und gefährlich.
- Setzen Sie das Gerät nicht den Witterungseinflüssen (Regen, Sonne usw.) aus.
- Erlauben Sie Kindern und ungeschulten Personen nicht, die Maschine zu benutzen.
- Die Maschine darf nur von geschulten Personen benutzt werden.
- Halten Sie die Maschine in einwandfreiem Zustand, verwenden Sie verschiedene Schutzvorrichtungen und achten Sie auf die Funktion der Sicherheitsvorrichtungen. Die regelmäßige Wartung muss von einem geschulten Techniker durchgeführt werden.
- Vergewissern Sie sich vor dem Anschluss der Maschine, dass der Strom- und Wasseranschluss geeignet ist.
- Vergewissern Sie sich, dass die Maschine gemäß den gesetzlichen Vorschriften geerdet ist. Die Maschine muss von geschultem Personal auf ihre Eignung überprüft werden.
- Vergewissern Sie sich, dass die elektrische Anlage für die maximale Leistungsaufnahme der Maschine ausreichend ist.
- Die Kabel zwischen der elektrischen Anlage und dem Hauptschalter müssen den Anweisungen entsprechen. Trennen Sie die Kabel nicht ab, ohne zu prüfen, ob sie unter Spannung stehen.
- Für diese Maschine muss ein Versorgungskabel vom Typ A H07RN-F verwendet werden.
- Vor jeder Wartung muss die Maschine durch Ausschalten des Hauptschalters von der elektrischen Anlage getrennt werden.
- Im Falle einer Störung der Maschine ist die Maschine am Hauptschalter spannungsfrei zu schalten und niemals zu versuchen, die Maschine zu reparieren.
- Reparaturen dürfen nur vom Hersteller oder von einer autorisierten Werkstatt unter Verwendung von Originalersatzteilen durchgeführt werden.
- Verwenden Sie zum Löschen eines Brandes in elektrischen Bauteilen kein Wasser, sondern Pulverfeuerlöscher.
- Schutzvorrichtungen nicht auswechseln, sondern nur entfernen, wenn die Maschine nicht in Betrieb ist oder stromlos geschaltet wird.
- Wenn die Maschine nicht mehr benutzt werden soll, schalten Sie den Strom ab und ziehen Sie das Netzkabel ab.
- Lesen Sie die Anweisungen im Gerätehandbuch zur Reinigung des Geräts.
- Blockieren Sie nicht das Saugteil.
- Betreiben Sie das Gerät nicht ohne Filter.
- Nur autorisierte Techniker dürfen das Bedienfeld öffnen.
- Tauchen Sie Ihre Hand nicht in das Reinigungsmittelwasser ein. Wenn die Lösung in die Augen gelangt, spülen Sie sie mit Wasser aus.
- Öffnen Sie die Tür nicht zu schnell. Öffnen Sie die Tür 15 Sekunden, nachdem der Motor abgestellt wurde.
- Vergewissern Sie sich beim Öffnen der Tür, dass die Tür an der Stützplatte befestigt ist.
- Wenn der Sicherheitsschalter das Fördersystem stoppt, entfernen Sie das Material, das den Stopp des Systems verursacht hat, bevor Sie die Maschine wieder starten.
- Vergewissern Sie sich, dass das verwendete Geschirr maschinenwaschbar ist.
- Verwenden Sie keine Spender oder andere Geräte, die nicht vom Hersteller verwendet werden. Andernfalls kann die Funktionsweise der Maschine beeinträchtigt werden, und gleichzeitig kann es zu einem Sicherheitsproblem der Maschine kommen.
- Verwenden Sie nicht schäumende Reinigungsmittel. Verwenden Sie das Reinigungsmittel in der vom Hersteller empfohlenen Dosierung, die von der Wasserhärte und dem Fassungsvermögen des Tanks abhängt.
- Verwenden Sie keine Säuren oder ätzenden Substanzen zum Waschen der Platten oder zur Reinigung der Maschine.
- Verwenden Sie keine schneidenden Werkzeuge wie Edelstahlbürsten usw. zur Reinigung des Edelstahlblechs.
- Zum Schutz der Umwelt wird empfohlen, keine ätzenden und umweltschädlichen Stoffe zu verwenden und die empfohlene Dosierung nicht zu überschreiten.
- Das Personal, das das Geschirr nach dem Spülen handhabt, muss die gesetzlichen Hygienevorschriften einhalten.

WARNUNG! DAS WASCHEN DER MASCHINE MIT GLEICHSTROM- ODER HOCHDRUCKWASSER KANN ZU SCHÄDEN AN DEN ELEKTRISCHEN KOMPONENTEN DURCH MÖGLICHE LECKAGEN FÜHREN.

Es wird empfohlen, die Türen offen zu lassen, um schlechte Gerüche zu vermeiden.

GEFÄHRDET DEN BETRIEB UND DIE SICHERHEIT DER MASCHINE UND FÜHRT ZUM ERLÖSCHEN DER MASCHINENGARANTIE.

KAPITEL 13 - WARTUNG

13.1 ALLGEMEINE REGELN

Korbfördermaschinen sind so konstruiert, dass sie einen geringen Wartungsaufwand erfordern.

Die grundlegendsten Anforderungen, um einen störungsfreien Betrieb und eine lange Lebensdauer der Maschine zu gewährleisten:

- Halten Sie die Maschine sauber und in gutem Zustand
- Vorübergehende und oft dringende Reparaturen zu vermeiden.

Überprüfen Sie regelmäßig alle Teile der Maschine unter Beachtung der Wartungsrichtlinien. So sparen Sie Zeit und erkennen, welche Geräte in außergewöhnlichen Situationen gewartet werden müssen.

13.2 SICHERHEITSVORSCHRIFTEN FÜR DIE WARTUNG

Alle Wartungsarbeiten müssen in Übereinstimmung mit den Sicherheitsvorschriften durchgeführt werden. Um gefahrlos im Inneren der Schalttafel arbeiten zu können, muss der Strom nach Abschluss der Arbeiten am Netzschalter ausgeschaltet werden, wobei sich die Netzstromwand in der Position '0' befinden muss.

13.3 20-TAGE-WARTUNG

Entfernen Sie die Gummivorhänge, reinigen Sie sie mit einer Bürste unter fließendem Wasser und setzen Sie sie wieder ein.

Entfernen Sie die Wascharme durch Drehen im Uhrzeigersinn, öffnen Sie die obere Abdeckung, waschen Sie sie sorgfältig und setzen Sie sie wieder ein.

13.4 2-MONATIGE BETREUUNG

Entfernen Sie große Kalkablagerungen im Inneren der Maschine mit einem speziellen Entkalkungsmittel gemäß den Anweisungen des Maschinenherstellers oder rufen Sie einen qualifizierten Techniker. Spülen Sie die Maschine anschließend mit reichlich Wasser ab. Überprüfen Sie, ob der Sicherheitsmechanismus funktioniert.

Wenn das Dampfkondensationsregister verschmutzt ist, nehmen Sie es heraus und reinigen Sie es mit Druckluft.

KAPITEL 14 - ABBAU

14.1 Demontage der Maschine

Unsere Maschinen sind nicht aus Materialien hergestellt, die speziell angepasst werden müssen.

KAPITEL 15 - STÖRUNGEN - URSACHE - LÖSUNG

FEHLER	ANLASS	LÖSUNG
1-Geschirr ist nicht sauber	- Die Wascharm sind verstopft. - Die Spüldüsen sind verstopft. - Die Klarspüldüsen sind verstopft. - Die Waschmittelkonzentration ist zu hoch oder nicht ausreichend. - Der Filter ist verstopft. - Die Waschzeit ist unzureichend.	- Stellen Sie sicher, dass das Geschirr die Drehung der Arme nicht behindert. - Entfernen Sie den Wascharm und reinigen Sie die Sprühdüsen. - Entfernen Sie den Spüldarm und reinigen Sie die Sprühdüsen. Prüfen Sie den Härtegrad des Wassers. - Prüfen Sie die Menge des Spülmittels. - Entfernen und reinigen Sie den Filter. - Wählen Sie einen längeren Waschzyklus oder wiederholen Sie denselben Zyklus.
2-Das Geschirr geht kaputt.	- Es wurde keine geeignete Kiste verwendet. - Überladen.	- Achten Sie auf die Auswahl des Gehäuses. - Achten Sie auf die Kapazität.
3-Das Gerät nimmt kein Wasser auf.	- Das Wassereinlassventil ist geschlossen. - Der Deckel ist nicht vollständig geschlossen. - Das Magnetventil ist defekt.	- Prüfen / einschalten. - Prüfen / Ausschalten. - Autorisierten Service benachrichtigen.
4-Das Gerät nimmt ständig Wasser auf.	- Der Pressostat ist defekt. - Der Schlauch des Druckreglers ist mit Luft gefüllt	- Benachrichtigen Sie den autorisierten Kundendienst. - Lassen Sie das Wasser im Tank ab und starten Sie das Gerät neu.
5-Das Gehäuse des Geräts ist verrostet.	- Ungeeignete chemische Reinigungsmittel wurden verwendet.	- Reinigen Sie das Gerät entsprechend der Gebrauchsanweisung.

GB

2. ERLÄUTERUNG

- Die Anweisungen in diesem Handbuch enthalten wichtige Informationen über die sichere Installation, Handhabung, Reinigung und Wartung der Maschine. Bewahren Sie daher diese Bedienungsanleitung an einem Ort auf, der für die Person oder den Techniker, die diese Maschine benutzen, leicht zugänglich ist.
- Die Installation des Geräts sollte gemäß den einschlägigen Anweisungen des Herstellers von einer in dieser Hinsicht erfahrenen Person durchgeführt werden.
- Die Elektro- und Wasseranschlüsse des Geräts sollten gemäß den in der Tabelle "Technische Daten" angegebenen Werten ausgeführt werden.
- Der ordnungsgemäße Betrieb und die lange Lebensdauer Ihres Geräts hängen definitiv von der ordnungsgemäßen Verwendung, der Durchführung regelmäßiger Wartungs- und Servicearbeiten und der Art und Weise ab, wie Sie sich um das Gerät kümmern.
- Die Herstellerfirma lehnt die Verantwortung für alle Personen- und Materialschäden ab, die durch Eingriffe entgegen den Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung, durch Wartung und technische Eingriffe durch nicht autorisierte Techniker oder durch an das Gerät angeschlossene Zusatzkammern oder Geräte entstehen.

3. INSTALLATION

- Die Installation des Geräts muss in Übereinstimmung mit den Anweisungen des Herstellers von einer in dieser Hinsicht erfahrenen Person durchgeführt werden.

- Entfernen Sie das schützende Nylon auf dem Gerät durch Abkratzen. Reinigen Sie mit einem geeigneten Lösungsmittel, wenn Klebstoffreste auf der Oberfläche zurückbleiben (z. B. Henkel-Helios).
- Stellen Sie das Gerät auf eine glatte und harte Unterlage, indem Sie die verstellbaren Füße auf die Waage stellen.
- Achten Sie darauf, dass Sie genügend freie Flächen für die Installation von Einlass- und Auslasszähler lassen.
- Stellen Sie das Gerät möglichst in der Nähe des Wasseranschlusses und des Schmutzwasserauslasses auf.
- Der PH-Wert des Wassers sollte im Durchschnitt 7 OF betragen. **WARNUNG:** Bringen Sie Kalkentferner am Wasserzulauf an, um einen längeren und effektiveren Betrieb Ihres Gerätes zu gewährleisten. Andernfalls können sich Kalkablagerungen an den Innenflächen des Kessels und der Rohre ansammeln, die den effektiven Betrieb Ihres Geräts beeinträchtigen.

5. WARNUNGEN UND VORSICHTSMASSNAHMEN

Verbrennungsgefahr



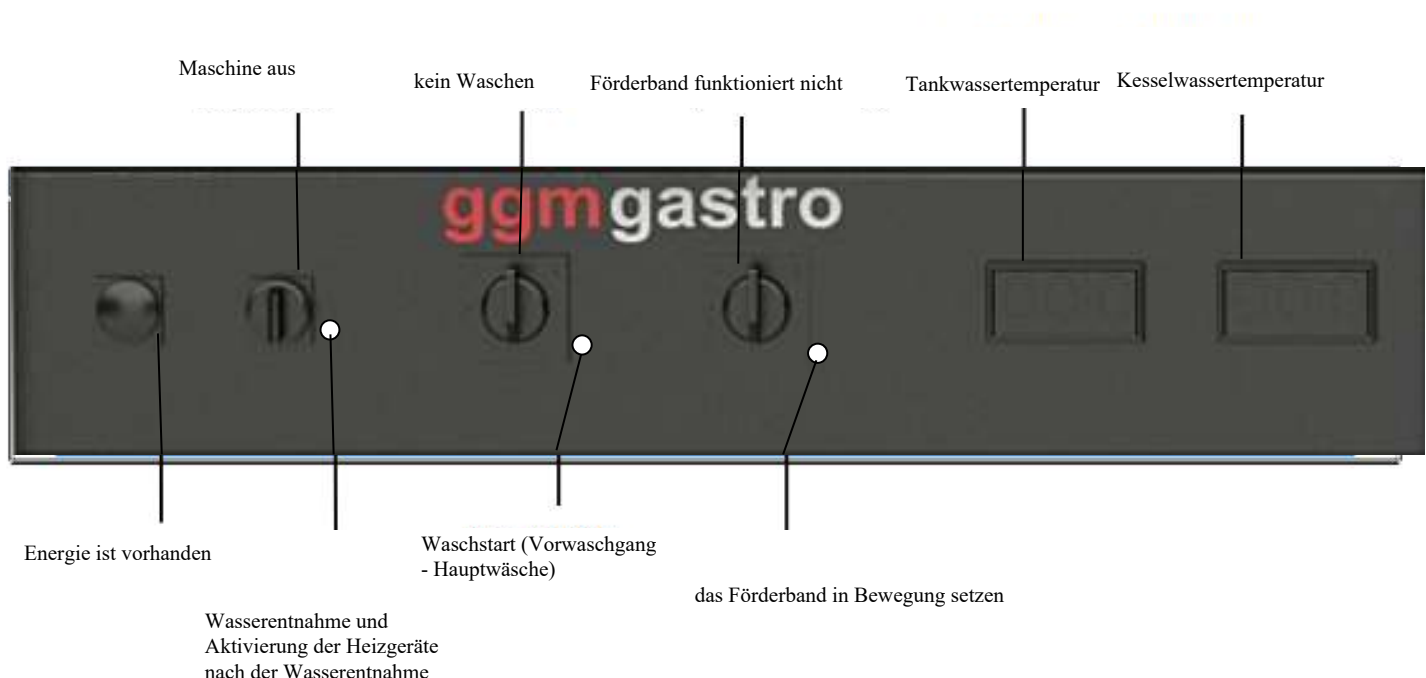
Beim Waschen, Spülen des Deckels und Trocknen werden die Tunnelwände berührt



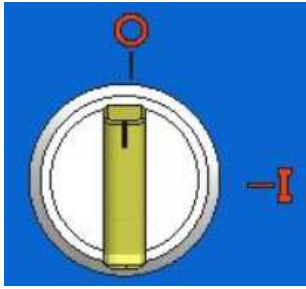
Der Kessel kann bei der Wartung oder Installation der Maschine Verbrennungsgefahr verursachen.

6. GEBRAUCHSANWEISUNG

- Das Gerät wurde entwickelt, um Utensilien wie Tablettts, Teller, Gläser und Besteck in speziell dafür vorgesehenen Körben zu waschen.
- Das Gerät sollte stets von einem qualifizierten Mitarbeiter bedient werden, der mit dieser Aufgabe betraut ist.
- Um eine gute Spülqualität zu erzielen, sollten Sie das gesamte Geschirr vorspülen, bevor Sie es in die Maschine geben. Andernfalls können Materialien wie Speisereste, Zitronenschalen oder Zahnstocher die Abflussrohre verstopfen und die Spülqualität beeinträchtigen.



- Für ein integriertes Geschirrspülsystem können zusätzliche Einheiten, wie z. B. eine Abstreifereinheit, ein Abfalleimer und ein Auslaufzähler, an das Gerät angeschlossen werden.
- Verwenden Sie zum Spülen flüssige und nicht schäumende Reinigungsmittel. Die zu verwendenden Mengen an Spülmittel und Klarspüler sollten von den Spülmittelherstellern angegeben werden.
- Wählen Sie den Behälter je nach Art des zu spülenden Geschirrs aus und füllen Sie die Maschine entsprechend den in der Tabelle angegebenen Kapazitäten. Schalten Sie das Gerät nicht ein, bevor Sie die Schale vollständig gefüllt haben, um Waschmittel und Strom zu sparen.
- Vergewissern Sie sich, dass das Wassereinlassventil eingeschaltet ist, bevor Sie das Gerät einschalten.



6. BETRIEB

- Stellen Sie den Schalter auf die Position "1".
- Das Ein- und Ausschalten der Maschine wird über die Start-Stopp-Tasten auf dem Bedienfeld gesteuert.

- Stellen Sie die Schalter On-Off und START auf "1". Die Maschine beginnt automatisch mit dem Aufheizen, sobald das Wasser eingefüllt ist und der Wasserstand die Heizstäbe erreicht hat.
- Sobald das Wasser eingefüllt ist, beginnt die Maschine automatisch mit dem Waschvorgang.
- Der minimale und maximale Wasserstand wird automatisch mit einem Druckschalter kontrolliert.
- Der Waschvorgang beginnt, sobald die Körbe vom Einlasszähler bereitgestellt werden und läuft in 4 Stufen ab. Und zwar;
- Vorspülen: Teil, in dem das Geschirr grob gespült wird. Diese Phase wird durch das Pumpen des zweimal gefilterten und von den Sprinklern angesaugten Wassers gewährleistet. Die ideale Temperatur des Spülwassers für diese Phase ist 45-50°C. Die Sprinkler sind so konzipiert um das Wasser auf alle Oberflächen des Geschirrs zu spritzen.
- Spülen: Teil, in dem das vorgewaschene Geschirr erneut gespült wird. Die ideale Temperatur des Spülwassers liegt in dieser Phase bei 60°C. Die Umwälzung des Wassers erfolgt durch zweimaliges Pumpen des gefilterten Wassers, das durch die Sprinkler gesaugt wird. Die Sprinkler sind so konzipiert, dass sie das Wasser auf alle Oberflächen des Geschirrs spritzen.
- Abspülen: Dies ist der Teil, in dem alle gereinigten Bestecke, Gläser und Teller optimal gespült und sterilisiert werden. Die Spülung erfolgt mit 85°C heißem Wasser aus dem Boiler. Heißes Wasser mit dieser Temperatur wirkt auch als Sterilisator. Das Spülwasser erreicht alle zu spülenden Oberflächen. Die Heizleistung des Kessels wird so kalibriert, dass die Wassereintrittstemperatur etwa 500 °C beträgt. Die Kessel- und Tankheizungen sind entsprechend der Betriebsumgebung in den Kaltwassereinlässen dimensioniert.

EXTRA-ZUBEHÖR

- Zähler für Einlass und Auslass
 - Druckpumpe für das Klarspülwasser
 - Pumpen für Reinigungsmittel und Klarspüler
- Das Sonderzubehör ist nicht im Maschinenpreis enthalten.

- Trocknen: Um sicherzustellen, dass die Trocknungsphase alle erforderlichen Standards erfüllt;
- Beim Waschen und Spülen sollte kein hartes Wasser verwendet werden. Hartes Wasser führt zu Flecken auf den getrockneten Oberflächen.
- Die Wassertemperatur in den Vorwasch- und Waschphasen sollte wie vorgegeben sein.
- Verwenden Sie Reiniger und Klarspüler in ausreichender Menge.
- Der Wasserdruck in der Nachspülphase sollte den Vorgaben entsprechen.
- Auf den Oberflächen von Tellern, Bestecken und Gläsern, die aus dem Trockentunnel kommen, tritt eine leichte Feuchtigkeit auf. Dies ist ein vorübergehender Zustand, der nach ein paar Minuten wieder verschwindet. Diese Feuchtigkeit wird durch den Temperaturunterschied zwischen der heißen Umgebung des Trockentunnels und der kalten Umgebung außerhalb der Maschine verursacht.
- Die Trocknungseinheit der Maschine führt einen idealen Trocknungsvorgang durch, vorausgesetzt, dass die Vorwasch-, Wasch- und Trocknungsphasen in Übereinstimmung mit den erforderlichen Standards abgeschlossen wurden. HINWEIS: Die Maschine schaltet sich ab, wenn die Wartungs- und Reinigungsklappe in der Mitte des Geräts geöffnet wird.

7. SCHLIESSEN

- Den Ein-Aus-Schalter der Maschine auf "0" stellen.
- Das Wassereinlassventil schließen.
- Die Wartung des Kessels und die Reinigung des Kessels durch Entleeren des Wassers im Kessel und in den Leitungen sollte regelmäßig von autorisiertem Personal durchgeführt werden.
- Wenn das Gerät eine Zeit lang nicht benutzt wird, sollten alle Oberflächen mit einer dünnen Schicht Vaseline bestrichen werden.
- Falls eine gefährliche Situation im Gerät festgestellt wird, muss der autorisierte technische Kundendienst sofort benachrichtigt werden. Lassen Sie keine unbefugten Personen in das Gerät eingreifen.

STANDARDZUBEHÖR

- 500x500x100mm Teller, Besteck und Glasschalen sind im Maschinenpreis enthalten.

7 AUSPACKEN UND AUFSTELLEN

Zu allen Zeiten wird die Maschine gesendet, nachdem sie in unserer Fabrik sorgfältig getestet und bestätigt, dass sie voll funktionsfähig sind. Die Herstellerfirma ist nicht verantwortlich für Schäden, die während des Transports entstanden sind.

7.1 Entfernen Sie die Verpackung, nachdem die Maschine angekommen ist, und vergewissern Sie sich, dass keines der Teile während des Transports beschädigt wurde. Sollten Schäden festgestellt werden, installieren Sie das Gerät nicht und benachrichtigen Sie den autorisierten technischen Service.

7.2 Verwenden Sie geeignete Hilfsmittel, um eine Beschädigung der Maschine beim Entfernen der Verpackung zu vermeiden.

7.3 Alle Verpackungen (Kunststoff, Polyurethan, Holz, Nägel, usw.) sind gefährlich und sollten von Kindern ferngehalten werden.

8 ERFORDERLICHER BEREICH FÜR BETRIEB UND WARTUNG

Bei der Bestimmung des erforderlichen Betriebs- und Wartungsbereichs sind die Erläuterungen in Artikel 5 und Artikel 6 zu berücksichtigen.

9 TEMPERATUR DER ARBEITSUMGEBUNG

Die Maschine darf nicht an Orten aufgestellt oder benutzt werden, an denen die Temperatur unter 0°C sinken kann.

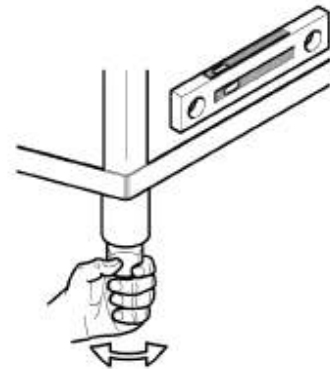
9.2 Der Standort der Maschine sollte mit der allgemeinen Installation vereinbar sein. Das Fundament sollte eben sein und die Fliesen sollten nicht durch das Gewicht der Maschine beschädigt werden.

9.3 Stellen Sie sicher, dass die Maschine für die Wartung richtig positioniert ist. Stellen Sie die Maschine mit Hilfe der Schraubfüße auf die Waage. Bild 5.

Achtung!

Ziehen Sie die Maschine nicht! Dadurch wird die Struktur der Maschine beschädigt.

Bild 5



10 ANSCHLUSS AN DIE STROMQUELLE

10.1 Elektrischer Anschluss

WARNUNG: Alle Maschinen mit Förderbändern werden mit 45-50 °C heißem Wasser und 400V 50Hz gespeist. Wechselstrom.

Ausgenommen sind die mit der Bestellung übermittelten detaillierten Anforderungen.

Die Installation und der elektrische Anschluss des Geräts sollten von autorisiertem Personal gemäß den Normen durchgeführt werden.

Für den Stromanschluss sollte ein NYY-Kabel der Größe 4x16+10mm² verwendet werden.

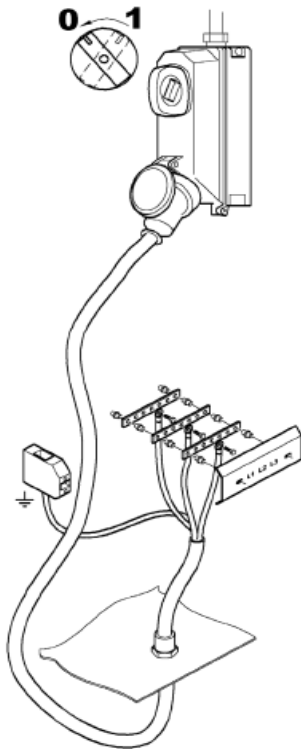
Die Spannungstoleranz sollte $\pm 10\%$ nicht überschreiten.

Das Gerät sollte über einen 3x63A Schutzschalter an die Versorgungsleitung angeschlossen werden.

Das Gerät sollte unbedingt an eine Erdungsleitung angeschlossen werden.

DIN VDE 0100 Artikel 540 sollte dabei berücksichtigt werden.

Die Erdungsschraube ist auf dem Gerät mit "  " gekennzeichnet.



Vergewissern Sie sich vor dem Anschluss, dass die Spannungs- und Frequenzwerte des Stromkreises mit den auf dem Gerät angegebenen Werten übereinstimmen.

b) Der elektrische Anschluss der Maschine muss den Vorschriften für Hausinstallationen entsprechen (mehrpolarer automatischer Schutzschalter oder thermischer Magnetschalter). Der Abstand zwischen den Kontakten dieses Schutzschalters oder Schalters sollte mindestens 3 mm betragen. Der Schalter (oder Sicherungsautomat) sollte an einer leicht zugänglichen Stelle an der Wand und nicht an der Maschine angebracht werden (der Bodenabstand sollte zwischen 0,6-1,7 m betragen).

c) Vergewissern Sie sich, dass der Strom abgeschaltet ist, bevor Sie die Maschine an die Stromquelle anschließen.

d) Schließen Sie das Stromversorgungskabel wie in der Abbildung gezeigt an die Maschine an:

d1) Entfernen Sie die Schraube an der Platte mit Hilfe eines Kreuzschlitzschraubendrehers.

d2) Heben Sie den rostfreien Deckel neben dem Paneel an.

d3) Heben Sie den PVC-Deckel des Sammelschienenkastens an und schließen Sie die Kabel der Stufen an die mit L1, L2 und L3 gekennzeichneten Sammelschienen an.

d4) Schließen Sie den PVC-Deckel des Sammelschienenkastens wieder fest.

d5) Überprüfen Sie den festen Sitz der Kabelverbindungen, da sie sich während des Transports gelockert haben könnten.

d6) Schließen Sie den rostfreien Deckel wieder auf der Platte.

d7) Verwenden Sie einen Kreuzschlitzschraubendreher, um den Deckel der Schalttafel zu schließen.

WARNUNG: Die Kabelanschlüsse des Schalters und der Stromquelle müssen wie in Abbildung 6 dargestellt sein.

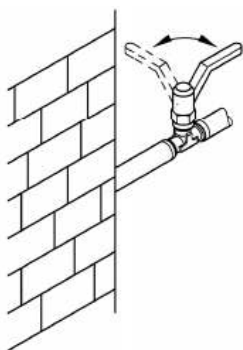


Bild 7

10.2 Anschluss an die Wasserquelle

Vergewissern Sie sich, dass das Einlassventil wie in der Abbildung gezeigt installiert ist, bevor Sie den Wasseranschluss herstellen. Das Einlassventil sollte bei Störungen und Wartungsarbeiten geschlossen werden können.

Vergewissern Sie sich, dass die Wassertemperatur und der Wasserdruck im Kreislauf mit den Angaben auf dem Typenschild der Maschine übereinstimmen.

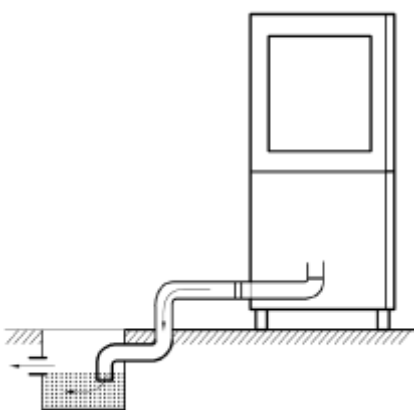
Wenn der Wasserdruck nicht ausreicht, installieren Sie eine Druckerhöhungspumpe.

Wenn das Wasser härter ist als die in der Tabelle angegebenen Werte, sollte eine Entkalkungsanlage vor dem Wasserzulauf der Maschine installiert werden.

Wenn das städtische Wasser mit Mineralien überladen ist, installieren Sie ein Antimineraliensystem vor dem Wassereinlass der Maschine. Auf diese Weise wird die Wasserhärte auf die in der nachstehenden Tabelle angegebenen Werte gesenkt.

	Standard		Min	Max
Härte	Französisch	f	5	10
	Deutsch	°dH	4	7,5
	Englisch	°e	5	9,5
	Teile pro Million	ppm	70	140
Restliche Mineralien	Maximal	mg/l	300/400	

Tabelle 2



Schließen Sie den $\frac{3}{4}$ "-Wasserzulauf unter der Maschine an eine Warmwasserleitung oder eine Kaltwasserleitung an, wenn die Maschine für einen solchen Anschluss vorgesehen ist.

Der Batterieauslass sollte an den Abfluss angeschlossen werden.

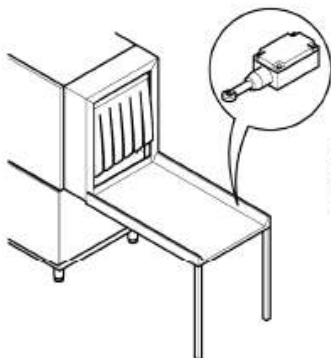
Verwenden Sie für den Wasseranschluss der Maschine ein Rohr, das der Betriebstemperatur und dem Wasserdruck standhält.

10.3 Anschluss an das Abwassersystem

Da die Stangenmaschine mit Förderband ständig in Betrieb ist, muss die Entwässerung effektiv sein und sich unterhalb des Maschinenauslasses befinden.

Wenden Sie sich an den autorisierten technischen Kundendienst oder an die Herstellerfirma, um verschiedene Abflussanschlüsse zu finden. Verwenden Sie für den Abflussanschluss Ihrer Maschine Rohre, die einer Temperatur von 70°C standhalten können. Erdungsanschlüsse sollten mit einem bündigen Abflussrohr versehen sein, um Geruchsbildung zu vermeiden.

10.4 Anschluss an den Verschlusschalter



Montieren Sie den Schließschalter, der sich in der unteren Platte der Maschine links befindet, mit den vorbereiteten Anschlusskabeln wie in der Abbildung gezeigt.

10.5 Steuerelemente

- a) Prüfen Sie, ob der Wasserstand 1-2 cm unterhalb des Überlaufrohrs liegt.
- b) Prüfen Sie, ob die Wassertemperatur im Waschbehälter auf dem Thermometer am Bedienfeld etwa 55-60°C beträgt.

Prüfen Sie, ob die Temperatur des Spülwassers (Boiler) auf dem Thermometer am Bedienfeld zwischen 85-90°C liegt.

- d) Überprüfen Sie den automatischen Start der Zapfsäule, die vom Techniker, der die Maschine installiert, gestartet wird.
- e) Überprüfen Sie die Funktion des Spülens. Wenn sich das Tablett unter der Spüldüse befindet, wird heißes Wasser unter Druck auf das Geschirr gesprüht und die Spülung beginnt. Das heiße Druckwasser wird gestoppt, sobald das Tablett die Spüldüse verlässt.
- f) Überprüfen Sie den Endschalter der Maschine. Wenn das Tablett das Ende des Zählers im Auslauf der Maschine erreicht, sollten Motor und Pumpe automatisch stoppen.

Wenn die Schale angehoben wird, sollte die Maschine wieder anlaufen.

- g) Überprüfen Sie die Drehrichtung von Motor und Pumpen. Wenn sie sich in die falsche Richtung drehen, tauschen Sie die beiden Stufen an der Energieanschlussklemme aus.

INSTALLATION DER AUTOMATISCHEN SPÜLEINRICHTUNG

- a) Installation der oberflächenaktiven Zapfsäule. Schließen Sie die oberflächenaktive Zapfsäule an die Zuleitung im Kessel an.

Der Stromanschluss erfolgt über die Einspeiseklemme:

- Klemmen 0V - 220V ~ Stromquelle.
- Klemmen 31-32 führt 220 V während der Spülung

WARNUNG: Schließen Sie die Zapfsäule nicht direkt an die Klemmen 25 und 24 an, sondern verwenden Sie ein geeignetes Relais für den Anschluss.

- b) Einbau der oberflächenaktiven Dosiereinrichtung. Die Öffnung unter dem Spülbereich neben dem Waschbehälter ist für die Waschmittelzugabe vorgesehen. Der Stromanschluss sollte über die Einspeiseklemme erfolgen.

- Klemmen 0V - 220V Stromquelle
- Klemmen 31-32 führen 220 V Strom, wenn die Waschpumpe eingeschaltet ist

UYARI: Schließen Sie die Zapfsäule nicht direkt an Klemmen an, sondern verwenden Sie ein geeignetes Relais für den Anschluss.

- c) Automatischer oberflächenaktiver Verteiler Der automatische oberflächenaktive Verteiler sollte von dem Techniker, der die Maschine installiert hat, unter Berücksichtigung der Wasserhärte kalibriert werden.

Der Verteiler ist so eingestellt, dass die Teller und Gläser 15-30 Sekunden lang aus der Maschine trocknen können, ohne herunterzufallen.

Zu viel oberflächenaktiver Verteiler verursacht weiße Linien auf den Gläsern.

Schaum entsteht, wenn die Konzentration zu hoch oder die Wassertemperatur zu niedrig ist.

- d) Automatischer Reinigungsmittelverteiler

Stellen Sie die Dosiermenge entsprechend der Waschmittelkonzentration, der Menge der Flecken auf den Tellern und der Wasserhärte ein. Wenn die Waschmittelkonzentration zu niedrig ist, sind die Teller nach dem Waschen fleckig und fettig. Wenn die Konzentration zu hoch ist, bleiben Flecken auf den Tellern zurück und es kann zu Schaumbildung im Spültank kommen.

WARNUNG: BEFOLGEN SIE DIE NACHSTEHENDEN ANWEISUNGEN IN GEEIGNETER WEISE; DER HERSTELLER ÜBERNIMMT KEINE VERANTWORTUNG FÜR SCHÄDEN, DIE DURCH DAS ÖFFNEN DER MASCHINE DURCH DEN BENUTZER ODER DIE VERWENDUNG UNGEEIGNETER GERÄTE ENTSTEHEN.

12 SICHERHEITSVORSCHRIFTEN FÜR EINEN SICHEREN GEBRAUCH

- Die Maschine sollte unter einwandfreien Arbeitsbedingungen geschützt werden, und es sollte sichergestellt werden, dass sie unter sicheren Arbeitsbedingungen für den Bediener arbeitet.

Die nachstehend aufgeführten Regeln sollten besonders beachtet werden:

- Dieses Gerät darf nur für die Zwecke verwendet werden, für die es entwickelt wurde. Jede andere Verwendung ist gefährlich und unpraktisch.

- Schützen Sie die Maschine vor Witterungseinflüssen (Regen, direkte Sonneneinstrahlung usw.).
- Lassen Sie Kinder sowie unbefugtes und ungeschultes Personal die Maschine nicht bedienen.
- Die Maschine sollte nur von autorisiertem und geschultem Personal bedient werden.
- Halten Sie die Maschine in einwandfreiem Zustand, verwenden Sie keine anderen Schutzvorrichtungen und seien Sie vorsichtig bei der Bedienung von Sicherheitsvorrichtungen. Die regelmäßige Wartung sollte von einem geschulten Techniker durchgeführt werden.
- Vergewissern Sie sich vor dem Anschließen der Maschine, dass die Strom- und Wasseranschlüsse ordnungsgemäß sind.
- Vergewissern Sie sich, dass die Maschine in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften geerdet ist. Die Einhaltung der Vorschriften sollte von geschultem Personal kontrolliert werden.
- Vergewissern Sie sich, dass das Stromnetz für die maximale Leistungsaufnahme der Maschine ausreichend ist.
- Die Kabel zwischen der elektrischen Anlage und dem Hauptschalter müssen den Anweisungen entsprechen. Demontieren Sie die Kabel nicht, ohne zu prüfen, ob sie mit Strom versorgt werden oder nicht.
- Für diese Maschine sollte ein Zuführungskabel vom Typ H07RN-F verwendet werden.
- Vor allen Wartungsarbeiten muss die Maschine durch Ausschalten des Hauptschalters vom Stromnetz getrennt werden.
- Wenn eine Störung in der Maschine auftritt, schalten Sie die Maschine mit dem Hauptschalter aus und versuchen Sie auf keinen Fall, die Maschine zu reparieren.

- Reparaturen sollten nur von der Herstellerfirma oder einem autorisierten technischen Dienst mit Originalersatzteilen durchgeführt werden.
- Verwenden Sie kein Wasser, um ein Feuer zu löschen, das in elektrischen Komponenten ausgebrochen ist. Verwenden Sie Feuerlöscher auf Pulverbasis.
- Ändern Sie nicht die Schutzvorrichtungen. Heben Sie sie auf, wenn die Maschine ausgeschaltet oder die Stromversorgung unterbrochen wird.
- Wenn das Gerät nicht mehr benutzt wird, schalten Sie es aus und ziehen Sie das Netzkabel ab.
- Lesen Sie die Anweisungen im Benutzerhandbuch zur Reinigung des Geräts.
- Verstopfen Sie nicht das Saugteil.
- Schalten Sie das Gerät nicht ohne Filter ein.
- Das Bedienfeld darf nur von autorisierten Technikern geöffnet werden.
- Halten Sie Ihre Hände nicht in das Reinigungsmittelwasser. Bei Kontakt mit den Augen mit reichlich Wasser ausspülen.
- Öffnen Sie die Tür nicht zu schnell. Öffnen Sie die Tür 15 Sekunden nach Stillstand des Motors.
- Vergewissern Sie sich bei geöffneter Tür, dass der Stützpfiler die Tür hält.
- Wenn der Sicherheitsschalter das Fördersystem anhält, entfernen Sie das Material, das den Schalter zum Anhalten des Systems veranlasst hat, bevor Sie die Maschine wieder in Betrieb nehmen.
- Vergewissern Sie sich, dass die Plattengrößen mit den Maschinengrößen übereinstimmen.
- Verwenden Sie kein Material, das nicht von der Herstellerfirma verwendet wird. Andernfalls kann die Funktionsfähigkeit des Geräts beeinträchtigt werden und es können Sicherheitsprobleme auftreten.
- Verwenden Sie nicht schäumende Reinigungsmittel. Verwenden Sie das Reinigungsmittel in der vom Hersteller empfohlenen Menge, je nach Wasserhärte und Tankinhalt.
- Verwenden Sie keine Säuren oder ätzenden Substanzen zum Waschen der Platten oder zur Reinigung der Maschine.
- Verwenden Sie bei der Reinigung der Edelstahlsäule keine scharfen Gegenstände wie Edelstahlbürsten.
- Verwenden Sie keine ätzenden und umweltschädlichen Substanzen oder überschreiten Sie die empfohlenen Mengen, um die Umwelt zu schützen.
- Das Personal, das mit den Platten nach dem Waschen umgeht, sollte die gesetzlichen Hygienevorschriften einhalten.

WARNUNG: DAS WASCHEN DER MASCHINE MIT DIREKT FLIESENDEM WASSER ODER MIT HOCHDRUCKWASSER KANN EINE MÖGLICHE LECKAGE VERURSACHEN

Es wird empfohlen, die Türen offen zu lassen, um schlechte Gerüche zu vermeiden.

IN DIE ELEKTRISCHE ANLAGE EINDRINGEN UND DEN BETRIEB ODER DIE BETRIEBSSICHERHEIT DER MASCHINE BEEINTRÄCHTIGEN UND DIE GARANTIE AUSSER KRAFT SETZEN.

KAPITEL 13 - WARTUNG

13.1 ALLGEMEINE ANWEISUNGEN

Korbfördermaschinen wurden so konstruiert, dass sie möglichst wenig Wartung benötigen.

Dies sind die grundlegenden Anforderungen, um einen reibungslosen Betrieb und eine lange Lebensdauer der Maschine zu gewährleisten:

- Halten Sie die Maschine in einem sauberen und guten Zustand
- Vermeiden Sie zeitweilige und häufige Reparaturarbeiten.

Führen Sie eine regelmäßige Kontrolle aller Teile der Maschine gemäß den Wartungsrichtlinien durch. Auf diese Weise gewinnen Sie Zeit und verfügen über die notwendige Ausrüstung, um in einer außergewöhnlichen Situation eingreifen zu können.

13.2 SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

FÜR DIE WARTUNG Bei allen

Wartungsarbeiten sind die Sicherheitsvorschriften zu beachten.

Um eine sichere Arbeit in der Schalttafel zu gewährleisten, schalten Sie den Strom von der Stromflusswand ab, indem Sie sie auf "0" drehen, nachdem die Wartung des Stromschalters abgeschlossen ist.

13.3 20-TÄGIGE

WARTUNG

Demontieren Sie die Gummivorhänge, waschen Sie sie mit einer Bürste unter Wasser aus und setzen Sie sie wieder zusammen. Die Wascharme durch Drehen im Uhrzeigersinn demontieren, den Deckel oben öffnen, vorsichtig waschen und wieder zusammenbauen.

13.4 2-MONATIGE WARTUNG

Reinigen Sie die Kalkrückstände in der Maschine mit Hilfe eines speziellen Entkalkungsmittels gemäß den Anweisungen des Maschinenherstellers oder lassen Sie dies von einem qualifizierten Techniker durchführen. Spülen Sie die Maschine anschließend mit reichlich Wasser ab.

Prüfen Sie, ob der Sicherheitsmechanismus funktioniert.

Wenn der Akku des Dampfkonzentrators verschmutzt ist, zerlegen Sie ihn und reinigen Sie ihn mit Druckluft.

KAPITEL 14 - ABBAU

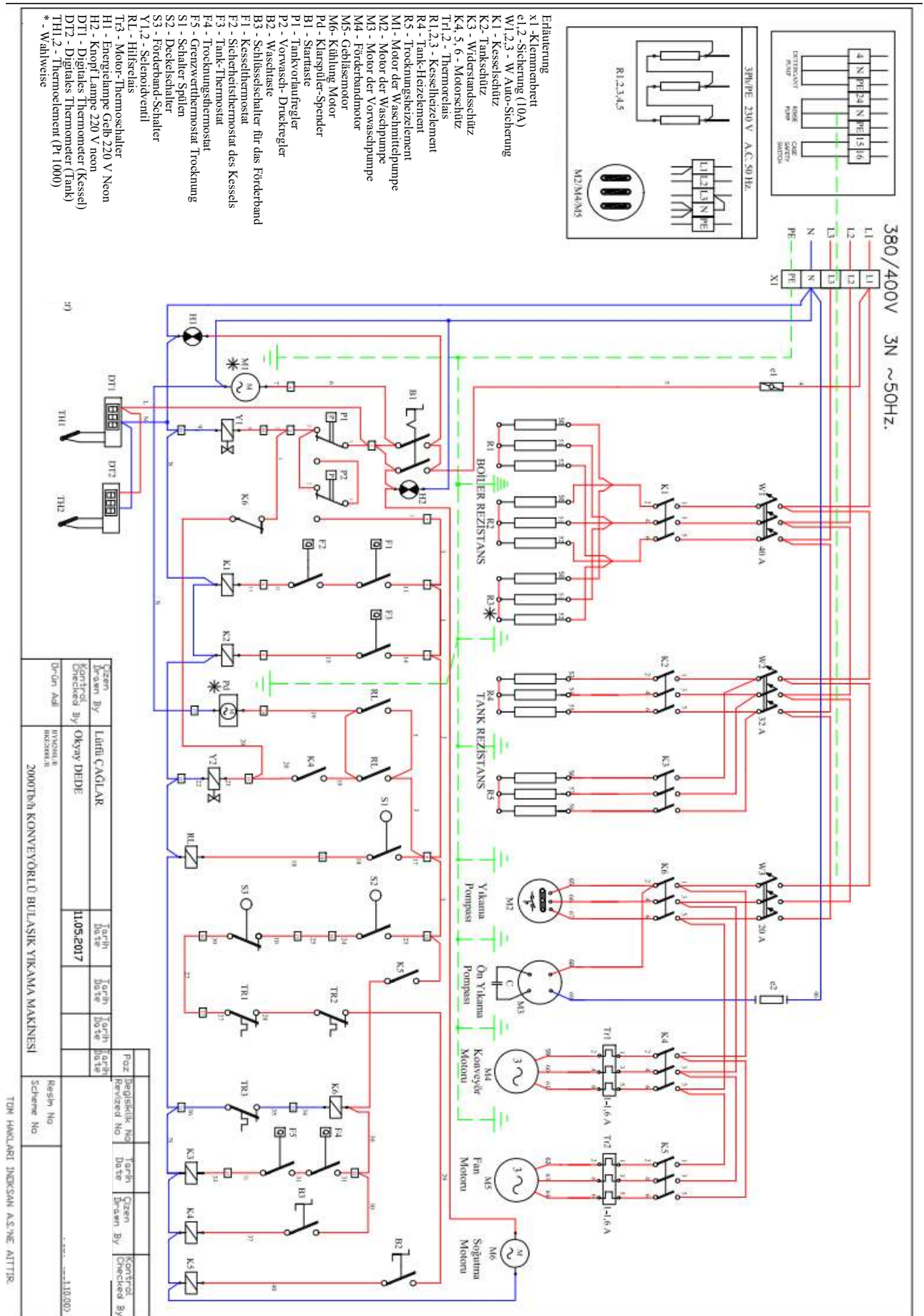
14.1 Demontage der Maschine

Unsere Maschinen bestehen nicht aus Geräten, die speziell installiert werden müssen.

KAPITEL 15 - STÖRUNGEN - GRUND - LÖSUNG

FEHLFUNKTIONEN	GRUND	LÖSUNG
1-Geschirr ist nicht sauber	- Die Wascharme sind verstopft. - Die Waschküsen sind verstopft. - Die Spülbrausen sind verstopft. - Die Waschmittelkonzentration ist zu hoch oder nicht ausreichend. - Der Filter ist verstopft. - Die Waschzeit ist unzureichend.	- Prüfen Sie, ob das Geschirr die Drehung der Arme nicht behindert. - Bauen Sie den Spülarm aus und reinigen Sie die Sprühdüsen. - Demontieren Sie den Spülarm und reinigen Sie die Sprühdüsen. - Wasserhärte prüfen. - Waschmittelmenge prüfen. - Den Filter ausbauen und reinigen. - Wählen Sie eine längere Waschzeit oder wiederholen Sie die gleiche Zeit.
2-Teller sind kaputt.	- Es wird ein falscher Korb verwendet. - Die Maschine ist überlastet.	- Achten Sie auf den bevorzugten Korb. - Halten Sie sich an die Kapazität der Maschine.
3-Maschine erhält kein Wasser.	- Wassereinflussventil ist geschlossen. - Der Deckel ist nicht vollständig geschlossen. - Das Magnetventil ist defekt.	- Prüfen/Öffnen. - Prüfen/Schließen. - Autorisierten technischen Dienst informieren.
4-Maschine wird ständig mit Wasser versorgt.	- Der Druckregler ist defekt. - Der Schlauch des Druckreglers erhält Luft.	- Den autorisierten technischen Kundendienst informieren. - Leeren Sie das Wasser im Tank und starten Sie die Maschine neu.
5-Das Gehäuse des Geräts wird rostig.	- Ungeeignete chemische Reinigungsmittel werden verwendet.	- Reinigen Sie das Gerät gemäß der Betriebsanleitung.

SMINL481 SMINR481 ELEKTRISCHER PLAN





GGM Gastro International GmbH
Weinerpark 16
D-48607 Ochtrup

www.ggmgaastro.com info@ggmgaastro.com
+49 2553 7220 0